Zeitschrift: Mariastein
Herausgeber: Benediktiner von Mariastein
Band: 95 (2018)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Inhaltsverzeichnis

«Mariastein» Nr. 2
März/April 2018

Lebenslauf von Bruder Bernhard Meury
Br. Bernhard Meury (†)
Seite 5

«Du zeigst mir den Pfad zum Leben»
Predigt zur Beerdigung von Br. Bernhard am 27. November 2017 in Mariastein
Abt Peter von Sury
Seite 8

Zum Tod von Br. Bernhard Meury:
«Er war durch und durch Kloster Mariastein»
Auszüge aus Kondolenzschreiben
Seite 13

Die Musiksammlung des Benediktinerklosters Mariastein
Zum Abschluss der Reorganisation
Gabriella Hanke Knaus
Seite 16

Taizé-Jugendtreffen Basel in Mariastein
Eindrücke in Bildern
Seite 22

Am Puls der Klosterzeit
Mariasteiner Agenda
Abt Peter von Sury
Seite 24

Verein der «Freunde des Klosters Mariastein»:
Generalversammlung 2018
Peter Felber, Marcel Thürlemann
Seite 33

Informationen
März und April 2018
Seite 34

Kirchenmusik in Mariastein
März / April 2018
Seite 45

Buchbesprechungen
Seite 47

Impressum
Seite 59

Gotteshäuser von Mariastein (2):

St. Josefskapelle

Versteckt hinter dem linken Seitenaltar der Basilika führt ein kleiner Durchgang zur nördlichen Seitenkapelle der Klosterkirche, zur Josefskapelle. Für manche ist das ein besonders geschützter Rückzugsraum für das Gebet, andere hegen eine besondere Verehrung für den heiligen Josef, den Bräutigam Marias, und für die heilige Familie, die in der Konche hinter dem Altartisch dargestellt ist. Erhebend ist ein Blick nach oben in das schön bemalte Gewölbe mit Jugendstilmalereien.